

Namibia – Erinnerungskultur im Wandel

Vortrag und Diskussion mit Naita Hishoono moderiert von Bernd Heyl

am Montag, 18. November 2024 um 19 Uhr
Schloss Dornberg, Groß-Gerau

Das deutsch-namibische Versöhnungsabkommen liegt noch immer auf Eis. Eines hat es aber bewirkt: In Namibia wird verstärkt über das deutsche Kolonialerbe diskutiert. In Windhoek wurde die Statue von Curt von François bereits 2022 abgebaut, Straßenumbenennungen gehen weiter, so soll jetzt auch die Bismarckstraße in Swakopmund einen neuen Namen bekommen. Laidlaw Peringanda kämpft in Swakopmund gegen die Verherrlichung des kolonialen Erbes und hat ein privates Genocide Museum ins Leben gerufen.

Naita Hishoono, Leiterin des Namibia Institute for Democracy (NID) informiert über den aktuellen Stand der Diskussion in Namibia. **Bernd Heyl** moderiert und beleuchtet bei Bedarf die historischen Hintergründe.

In Zusammenarbeit von:

DGB Kreisverband und DGB Groß-Gerau, Arbeit und Leben Hessen,
Kreisvolkshochschule Groß-Gerau

Anmeldung:

Servicebüro der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau unter
06152 1870-0, info@kvhsgg.de oder über www.kvhsgg.de

Kursnummer: 42GG1025 – kostenfrei

